

ERGEBNISPROTOKOLL: Forum Eidelstedt

Am Mittwoch, 25.02.2026, 19:00 – 21:00 Uhr

in der Stadtteilschule Eidelstedt, Lohkampstraße 145, 22523 Hamburg

Moderation: Ina Möller

Protokoll: Renate Jurgesa (Johann Daniel Lawaetz-Stiftung)

Es nahmen 21 Personen teil, davon 13 stimmberechtigt

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Begrüßung
2. Vorstellung der App RAUS Eidelstedt
3. Abpflastern in Eidelstedt
4. treffen.teilen.tauschen - Neuigkeiten aus dem Stadtteil
5. Anträge an den Verfügungsfonds und Anpassung Richtlinien
6. Verschiedenes

1 | Begrüßung

Ina Möller begrüßt zum ersten Forum Eidelstedt in 2026. Sie weist darauf hin, dass das Thema „Abpflastern“ heute leider nicht wie geplant stattfinden kann, da der Gastreferent verhindert ist. Dieser Programmpunkt muss daher improvisiert oder zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Severin Henning, Demokratiebeauftragte der Schule begrüßt im Namen der Stadtteilschule Eidelstedt. Sie ist dafür zuständig, mehr Partizipation zu ermöglichen und verschiedene Generationen stärker miteinander ins Gespräch zu bringen. Eine Zusammenarbeit mit dem Forum würde sie daher sehr begrüßen.

2 | 1. Vorstellung der App RAUS Eidelstedt

Martin Legge, Stadtfinder berichtet. Die Bewegungsförderung ist ein zentraler Schwerpunkt des Projekts und richtet sich an Eidelstedter:innen, die sich gern bewegen. Das Angebot wird vom Bezirksamt Eimsbüttel finanziert und legt einen besonderen Fokus auf Bewegung draußen im Gelände. Ziel ist es, möglichst viele Menschen für Aktivitäten im Freien zu begeistern und vorhandene Ressourcen im Stadtteil zu nutzen. Darüber hinaus besteht das Angebot, Einrichtungen oder Gruppen direkt zu besuchen und dort Outdoor-Expertise weiterzugeben.

Martin Legge stellt die RAUS App vor, die zur Vernetzung und Information über Bewegungsangebote dient. Eine Kontaktaufnahme ist per E-Mail möglich. Über die

App selbst kann derzeit noch nicht direkt kommuniziert werden. Allerdings gibt es in Hamburg bereits RAUS-Gruppen, unter anderem in Eidelstedt und Neugraben.

Im Forum wurden gemeinsam Outdoor-Ideen gesammelt. Von den Anwesenden kamen Vorschläge wie Schwimmen oder Skateboardfahren am Steinwiesenberg. Aus den anwesenden Schulen wird berichtet, dass Jugendliche den Wunsch nach einem Calisthenics-Park haben.

Beim Austausch wurde außerdem die Frage zu Altersangaben auf Spielplatzschildern gestellt. Dabei wurde klargestellt, dass es sich nicht um Verbote handelt, sondern um Hinweise darauf, für welche Altersgruppen die jeweiligen Angebote ausgelegt sind. Perspektivisch stellt sich die Frage, ob Spielplätze künftig stärker als „Aktivplätze“ für alle Altersgruppen gedacht werden können.

An den SVE wurde die Frage gerichtet, ob ein früheres Outdoor-Kursangebot wiederaufleben könnte. Seitens des SVE wurde erklärt, dass es schwierig sei, öffentliche, auch für andere Menschen zugängliche Plätze regelmäßig für Vereinsmitglieder zu nutzen. Ansprechpartnerin beim SVE ist Frau Hönicke. Die Anlagen am Steinwiesenberg sind übrigens nicht nur für Vereinsmitglieder zugänglich, sondern für alle nutzbar; sie wurden mit RISE-Mitteln gebaut.

Auf die Frage, ob Sportangebote – insbesondere mit Bällen und ähnlichem – aktiv im Stadtteil angeboten werden könnten, wurde erläutert, dass ein dauerhafter Service vor Ort durch Herrn Legge nicht möglich sei. Er kann jedoch Schulungen für Fachkräfte, beispielsweise an Schulen oder in anderen Einrichtungen anbieten, um diese Angebote weiterzutragen.

Zur Vernetzung von Menschen mit gemeinsamen Interessen wurden außerdem Plattformen wie die Meet5-App oder nebenan.de genannt.

Flyer RAUS App und weitere Informationen unter:

<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/bezirke/bezirksamt-eimsbuettel/aktuelles/pressemitteilungen/raus-app-mehr-bewegung-begegnung-und-entdeckung-im-stadtteil-1098394>

Kontakt Martin Legge: 0151-11661402, info@rausapp.de

3 | Abpflastern in Eidelstedt

Da der geplante Gastbeitrag kurzfristig entfallen musste, wurde zum Thema improvisiert. Der Beitrag sollte vor allem für mehr Sensibilität im Umgang mit versiegelten Flächen schaffen. Als Beispiel wurde der Eidelstedter Platz genannt, der stark versiegelt ist und bei dem Regenwasser nur schlecht versickern kann.

Es wurde betont, dass Veränderungen häufig im Kleinen beginnen. Wichtig ist jedoch, dass Maßnahmen koordiniert erfolgen – sowohl im privaten als auch im öffentlichen Raum. Das Entpflastern von Vorgärten oder kleineren Plätzen kann bereits einen Unterschied machen. Auch kleine Flächen tragen dazu bei, die Situation zu verbessern.

Auf die Frage, wohin man sich wenden kann, wenn einem eine problematische Fläche im öffentlichen Raum auffällt, wurde auf den Melde-Michel verwiesen. Dort können entsprechende Hinweise gemeldet werden. Für Grünpatenschaften gibt es zudem eine eigene Stelle im Bezirk.

Informationen und Kontakt Grünpatenschaften im Bezirk Eimsbüttel:

<https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/bezirke/bezirksamt-eimsbuettel/themen/umwelt-natur-klima/gruenpatenschaft-59506>

Bezirksamt Eimsbüttel

Fachamt Management des öffentlichen Raumes Abteilung Stadtgrün

Grindelberg 66, 20139 Hamburg

stadtgruen@eimsbuettel.hamburg.de

Positiv hervorgehoben wurden die Beetpatenschaften am Eidelstedter Marktplatz, die von der Grundschule Furtweg für ein Jahr übernommen wurden. Das Projekt funktioniert sehr gut und wird insbesondere von den älteren Klassen geschätzt. Die Pflege ist fest im Stundenplan verankert; es geht dabei vor allem um Pflegearbeiten, nicht um das Wässern. Die Bewässerung vor Ort übernimmt die Assistenz Alsterdorf West.

Auch die Bürgerbeete vor der Post wurden angesprochen. Dort gibt es derzeit wenig Engagement, sodass Interessierte sich gern einbringen können. Wasser gibt es an Markttagen am Hydranten vor dem steedt. Generell wurde der Wunsch geäußert, wieder eine aktive Grünflächengruppe im Stadtteil zu etablieren. Als Herausforderung wurden vor allem die regelmäßige Pflege und die Bewässerung in den warmen Monaten genannt.

Im Zusammenhang mit Versiegelung wurde abschließend die Sanierung der Lohkampstraße thematisiert. Fahrbahn und Bürgersteige sind stark versiegelt, auch wenn bis zur Stadtteilschule ein kleiner Grünstreifen mit kleinem Graben verläuft.

Der Gastbeitrag und das Thema sollen für eine der nächsten Sitzungen wieder aufgegriffen werden.

4 | treffen.teilen.tauschen

- Es wurde eine neue Arbeitsgruppe gegründet, um ein **Stadtteilfest / Stadtteilfestival** auf die Beine zu stellen. Dazu findet am 30.05. voraussichtlich von 14 bis 18 Uhr ein öffentlicher Workshop statt, der noch beworben wird, damit sich Eidelstedter:innen aktiv beteiligen können. Als vergleichbares Beispiel wird 48h Wilhelmsburg genannt.

Das Festival ist für 2027 geplant, und zwar am letzten Wochenende vor den Sommerferien. Da ein solches Projekt einen langen Vorlauf benötigt, ist etwa ein Jahr Vorbereitungszeit eingeplant.

- Für das **Repair Café Eidelstedt** wurde ein neuer Flyer erstellt. Dieses Mal gibt es parallel dazu einen Vortrag zum Thema Solarenergie. Der nächste Termin ist am 18. April von 11 – 15 Uhr im Kulturhaus Eidelstedt.
- Im April startet das Forum Eidelstedt die Kampagne **„Ehrenamt in Eidelstedt“**. Am 1. April 2026 findet von 14 bis 16 Uhr die Auftaktveranstaltung „Ehrenamt in Eidelstedt“ in der HASPA-Filiale Eidelstedt statt. Geplant ist eine Steckbrief-Ausstellung rund um den Eidelstedter Platz. Am 23. Mai 2026 wird von 10 bis 15 Uhr anlässlich des bundesweiten „Ehrentages“ ein Informationsstand im Glasgang des Eidelstedt Center organisiert. Mehrere Einrichtungen informieren dort über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements. Das Forum im Juni wird thematisch damit verbunden und soll auch die Frage aufgreifen, wo und wie für Projekte in Eidelstedt Fördermittel eingeworben werden können.
- Zudem steht im Raum, ob das Thema Olympia in Hamburg im April noch einmal diskutiert werden soll.

5 | Anträge an den Verfügungsfonds und Anpassung Richtlinien

Nach Ende des RISE Fördergebiets stehen dem Forum Eidelstedt nun jährlich 4.000,00 € als Budget für den Verfügungsfonds zur Verfügung. Der Topf wird ab sofort von der Lawaetz-Stiftung verwaltet – Achtung: hier gibt es ein neues Antragsformular.

Um mit der geringeren Summe gut wirtschaften zu können und die Mittel fair zu verteilen, wurden einige Anpassung an den Vergaberichtlinien vorgenommen. Neben ein paar inhaltlichen Änderungen im Text wurden auf der Sitzung folgende Änderungen einstimmig beschlossen:

1. Die maximale Fördersumme je Antrag beträgt **500,00 €** (vorher 1.000 €)
Ausnahmen sind nur in begründeten Einzelfällen möglich.

2. **Antragstellende sollten im Jahr i.d.R. nicht mehr als 500,00 €** aus dem Verfügungsfonds beantragen. Hier zählt die im Jahr abgerechnete Summe je antragstellende Person/Einrichtung.

Die Überarbeitung der Richtlinien sowie das neue Antragsformular werden mit dem Protokoll mitverschickt.

Fragen und Hinweise zur Abrechnung beantwortet **Renate Jurgesa** von der Lawaetz-Stiftung,

beiraete-eimsbuettel@lawaetz.de | Tel.: 0162 282 5188

Für die Sitzung liegen drei Anträge an den Verfügungsfonds vor:

Antrag FE 01_26 Zirkusprojekte Lohkampellini, Grundschule Lohkampstraße	Beschluss Förderung in Höhe von 500,00 € wird einstimmig angenommen
--	--

Antrag FE 02_26 Eidelrad Fahrradgruppe Eidelstedt	Beschluss Förderung in Höhe von 250,00 € wird mit 11 Zustimmungen und 2 Enthaltungen angenommen
--	--

Antrag FE 03_26 Unterhalt Beiratssitzungen Forum Eidelstedt	Beschluss Förderung in Höhe von 100,00 € wird einstimmig angenommen
--	--

Hinweise zum Verfügungsfonds:

Das Rest-Budget für 2026 beträgt nach dem Antrag **3.150,00 €**

6 | Verschiedenes

- **Das Seniorenbüro** hat einige Veranstaltungen und Terminhinweise mitgebracht, darunter einen gemeinsamen Besuch der Islamischen Gemeinde, ein Kochevent mit der Chinesischen Gruppe „Charmant“ und eine Fahrrad Demo im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. Die Flyer sind als Anlage beigefügt.
- Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) hat eine gut sortierte Broschüre zum Thema „**Vorsorgen in Krisen und Katastrophen**“ erstellt. Diese ist verfügbar unter: bestellservice@bkk.bund.de

Ggf. wird das Thema Vorsorge und Katastrophenschutz bei einem der nächsten Termine im Forum Eidelstedt aufgenommen.

Ideen, Hinweise und Themen für weitere Sitzungen nimmt das Team gerne auf.

Das nächste Forum Eidelstedt findet statt am:

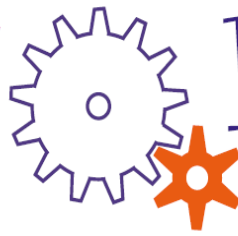
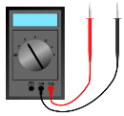
Mi., den **29. April**, 19:00 Uhr

Zusätzliche Informationen zum Forum Eidelstedt und Stadtteilgeschehen:

Webseite des Forum Eidelstedt	www.forum-eidelstedt.de
Aktuelles, Geschichte und viele Infos zum Stadtteil	www.eidelstedt.info
Kurzinfos der Lawaetz-Stiftung zum Forum (Padlet)	https://padlet.com/beiraeteeimsbuettel/forum-eidelstedt-f80zy4uon2hbnzu9

Das Forum Eidelstedt wird von der Lawaetz-Stiftung im Auftrag des Bezirksamts Eimsbüttel unterstützt. Ansprechpartnerin: Renate Jurgesa | Tel: 0162 2825188 |

Wegwerfen? *Denkste!*



Repair Café

18.04.2026

11:00 – 15:00 Uhr

Kulturhaus Eidelstedt

1. Etage, Raum 7

Wir reparieren mit Ihnen
und beantworten
technische o. andere Fragen.

*Das Team Repaircafe-Eidelstedt.de
freut sich mit Ihnen,
wenn Dinge wieder funktionieren...*

Als Besonderheit diesmal:

Ein **Solarprojekt** wird vorgestellt!



Eidelstedt

- Fahrradprobleme 
- Computer & Handy 
- Holz & Metall 
- Handwerkliche Aufgaben 
- Nähen 
- Elektrische Geräte 

Termine 2026

25.07.2026

17.10.2026

28.11.2026



- Motivation für eine Solaranlage
- Funktion der Solarzelle u. der Solaranlage
- Montage: Dach u. Balkongeländer
- Benötigtes Material z.B. Wechselrichter
- Selbst machen?!?
- Angebote am Markt
- Gesetzeslage u. Verhältnis zum Netzbetreiber
- Woran man noch denken sollte!
- Gern viele Fragen zum

Thema: "Solarenergie"

Ab 11:00 Uhr ...und zu jeder vollen Stunde,
wird über ein kleines Solar-Projekt berichtet.



Unterstützt durch

Hamburg

Bezirksamt
Eimsbüttel



BUNTES EIDELSTEDT

Besuch der Islamischen Gemeinde
Schnelsen-Eidelstedt e.V.

Im März sind wir zu Gast in der Moschee der Islamischen Gemeinde Schnelsen-Eidelstedt. Wir sind eingeladen, die Räume kennenzulernen und mit Vertreter*innen der Gemeinde ins Gespräch zu kommen.

Montag, 23.03.2026 | 16-18 Uhr
Treffpunkt: Elbgastr. 62 // Eingang
kostenlos

Anmeldung & Info

Carmen Ripper | 0178 3292301

st-eidelstedt@seniorenbuero-hamburg.de



In Kooperation mit:

Gefördert durch:

“EIDELSTEDT UND ICH”

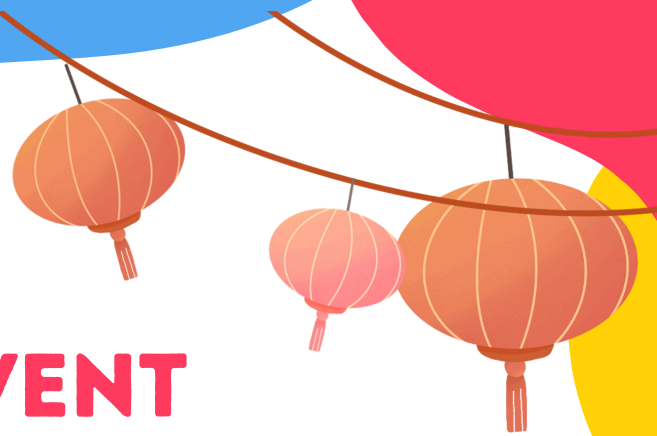
Kreativworkshop

Erlebe einen einzigartigen Kreativtag!
Gemeinsam lassen wir uns von Orten in Eidelstedt inspirieren. Ob mit Schablonen, Sprühdosen, Aquarell- und Acrylfarben, Kritzel-Zeichnungen oder Collagen: Unter der Anleitung von Künstler René Scheer entstehen individuelle Kunstwerke zum Mitnehmen.
Der Workshop richtet sich an Menschen jeden Alters, mit und ohne Vorerfahrung.

25. April 2026, 11.00 - 14.00 Uhr
SameSame-Atelier, Pflugacker 3

Anmeldung bei Carmen Ripper | 0178 3292301
st-eidelstedt@seniorenbuero-hamburg.de





KOCH-EVENT

MIT DER CHINESISCHEN GRUPPE "CHARMANT"

Gemeinsam wollen wir kochen und essen! Die Gruppe "Charmant" kocht mit uns einfache chinesische Gerichte. Zum Nachkochen empfohlen ;-).



24. März 2026, 16 - 19 Uhr
Treffpunkt ReeWie-Haus
Wiebischenkamp 58

Anmeldung bis zum 18.3.2026 bei
Carmen Ripper
0178 3292301
st-eidelstedt@seniorenbuero-hamburg.de

